

Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen

Creme

Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

Wirkstoffe: Pfefferminzöl, Eucalyptusöl, Rosmarinöl

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. **Was ist Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen und wofür wird es angewendet?**
2. **Was sollten Sie vor der Anwendung von Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen beachten?**
3. **Wie ist Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen anzuwenden?**
4. **Welche Nebenwirkungen sind möglich?**
5. **Wie ist Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen aufzubewahren?**
6. **Inhalt der Packung und weitere Informationen**

1. Was ist Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen und wofür wird es angewendet?

Pflanzliches Arzneimittel zur äußerlichen Behandlung von Muskel- und Gelenkschmerzen.

Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen wird äußerlich angewendet zur unterstützenden Behandlung rheumatischer Beschwerden und Muskelschmerzen.

- bei geschädigter Haut (z. B. Verletzungen, Verbrennungen, Hautausschlag).
- wenn Sie an einer Atemnot durch Einengung der Luftwege (Asthma bronchiale), Keuchhusten, verengende Kehlkopftzündung (Pseudokrapp) leiden.
- bei anderen Erkrankungen der Atemwege, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen.
- bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 ½ Jahren wegen der Gefahr eines Kehlkopfkrampfes oder eines Atemstillstandes.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen beachten?

Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich gegen Pfefferminzöl, Eucalyptusöl, Rosmarinöl oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Suchen Sie bei akuten Zuständen, die z. B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung einhergehen, sowie bei andauernden Beschwerden oder wenn sich die Beschwerden während der Anwendung von Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen verschlechtern oder innerhalb von 4 Wochen nicht bessern, Ihren Arzt auf. Reinigen Sie nach der Anwendung von Doloplast[®] bei Muskel- und Gelenkschmerzen gründlich die Hände und vermeiden Sie den Kontakt des Arzneimittels mit den Augen.

Kinder

Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen darf bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 ½ Jahren wegen der Gefahr eines Kehlkopfkrampfes oder eines Atemstillstandes nicht angewendet werden.

Zur Anwendung bei Kindern bis zu 12 Jahren liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb sollte Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen bei Kindern dieser Altersgruppe nicht angewendet werden.

Anwendung von Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Bei bestimmungsgemäßer äußerlicher Anwendung sind jedoch keine Wechselwirkungen zu erwarten.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Zur Anwendung von Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen während der Schwangerschaft liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb sollten Sie dieses Arzneimittel in der Schwangerschaft nicht anwenden.

Dieses Arzneimittel soll während der Stillzeit nicht angewendet werden, da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen. Es ist nicht bekannt, ob die Inhaltsstoffe der ätherischen Öle in die Muttermilch übergehen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen anzuwenden?

Wenden Sie Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren tragen 3- bis 5-mal täglich einen ca. 6 cm langen Cremestrang auf die betroffenen Körperstellen auf.

6 cm Cremestrang enthalten 0,12 g Pfefferminzöl, 0,12 g Eucalyptusöl und 0,078 g Rosmarinöl.

Art der Anwendung

Tragen Sie die Creme gleichmäßig auf und massieren sie gründlich ein.

Dauer der Anwendung

Die Anwendungsdauer richtet sich nach den Symptomen und der zugrunde liegenden Erkrankung und beträgt üblicherweise bis zu 4 Wochen. Zu einer längerfristigen Anwendung sollten Sie sich von einem Arzt oder Apotheker beraten lassen.

Wenn Sie eine größere Menge von Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen angewendet haben, als Sie sollten

Auch bei großflächiger und länger dauernder Anwendung ist keine unerwünschte Wirkung zu erwarten.

Bei versehentlicher Einnahme benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt, der über geeignete Maßnahmen entscheiden wird.

Wenn Sie die Anwendung von Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben, sondern fahren Sie mit der Anwendung in der verordneten Dosierung fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Erkrankungen des Immunsystems

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Pfefferminzöl, Eucalyptusöl und Rosmarinöl Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden

Die Häufigkeit ist nicht bekannt (auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar).

Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes
Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut mit Rötung, Hautausschlag (Kontaktdermatitis) und Juckreiz.

Die Häufigkeit ist nicht bekannt (auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar).

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten Sie eine Nebenwirkung feststellen oder vermuten, wenden Sie Doloplast® bei Muskel- und Gelenkschmerzen nicht weiter an und informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über

das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hersteller:
C.P.M. ContractPharma GmbH
Frühlingstraße 7
D-83620 Feldkirchen-Westerham

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im September 2019.

5. Wie ist Doloplant® bei Muskel- und Gelenkschmerzen aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Haltbarkeit nach Anbruch: Nach Anbruch ist das Arzneimittel noch 9 Monate haltbar.

Nicht über 25°C aufbewahren.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Doloplant® bei Muskel- und Gelenkschmerzen enthält

Die Wirkstoffe sind: Pfefferminzöl, Eucalyptusöl, Rosmarinöl

10 g Creme enthalten:

0,625 g Pfefferminzöl, 0,625 g Eucalyptusöl, 0,40 g Rosmarinöl.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Mittelkettige Triglyceride, Hartfett, Glycerol(dihydrogen-citrat)stearat, Glycerolmono/dispeisefettsäure-ester, Cetylpalmitat (Ph. Eur.), Xanthangummi, Gebleichtes Wachs, Octyldodecanol (Ph. Eur.), Gereinigtes Wasser

Wie Doloplant® bei Muskel- und Gelenkschmerzen aussieht und Inhalt der Packung

Doloplant® bei Muskel- und Gelenkschmerzen ist eine weiße Creme erhältlich in Tuben.

Doloplant® bei Muskel- und Gelenkschmerzen ist erhältlich in Packungen mit 50 g Creme und 100 g Creme.

Pharmazeutischer Unternehmer:

Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co. KG
Willmar-Schwabe-Str. 4
76227 Karlsruhe
Telefon: 0800 000 52 58
Telefax: 0800 100 95 49
www.schwabe.de